

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Ortsbeirates Mußbach

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Mittwoch, dem 07.10.2015, 19:30 Uhr,

**im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Mußbach, An der Eselshaut 31, Neustadt
an der Weinstraße**

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Ratsmitglieder

Kerth, Werner

Mitglieder

Buchert, Wolfgang

Ipach, Roland

Kerth, Klaus

Kerth, Ruth

Klohr, Christina

Koppenstein, Rosa

Lang, Stefan

Mummert, Wolfgang

Weintz, Oliver

Ortsvorsteher

Herber, Dirk

Scherr, Jutta

Entschuldigt:

Stadtvorstand

Löffler, Hans Georg

Ratsmitglieder

Fürst, Otto

Kilthau, Jürgen

Mitglieder

Buchert, Ludwig

Buchert, Stefanie

Hellmer, Thomas

König, Jonas Luca

Riede, Bernd

Schäfer, Anke

TAGESORDNUNG:

1. Neueinführung des Ortsbeiratsmitgliedes, Frau Christina Klohr, sowie die Verabschiedung von Herrn Werner Kerth.
2. Antrag der FWG: Verbreiterung des Gehwegs in der Kurpfalzstraße
3. Antrag der CDU: Asylangelegenheiten

4. Verkehrsangelegenheiten
5. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

TOP 1

Neueinführung des Ortsbeiratsmitgliedes, Frau Christina Klohr, sowie die Verabschiedung von Herrn Werner Kerth.

Der Ortsvorsteher verabschiedet Herrn Werner Kerth (FWG) und dankt ihm für seine langjährige Mitarbeit im Ortsbeirat.

Der Ortsvorsteher begrüßt Frau Christina Klohr (FWG) im Ortsbeirat.

TOP 2

Antrag der FWG: Verbreiterung des Gehwegs in der Kurpfalzstraße

Herr Ipach(FWG) stellt den Antrag seiner Fraktion vor. Diese fordert die Verbreiterung der Gehwege auf mind. 1,30 m, da oft Bewohner beim Verlassen der Wohnhäuser beinahe direkt auf der Fahrbahn stehen. Erst kürzlich wurde eine Mitarbeiterin beim Verlassen der Zahnarztpraxis schwerst verletzt. Die anderen Fraktionen sind der Meinung, dass der Antrag in dieser Form nicht umsetzbar ist.

Der Antrag wird folgendermaßen geändert: Bei der Umsetzung des Parkraumkonzepts soll die Verkehrsbehörde aus aktuellem Anlass besonders schmale Engstellen der Bürgersteige berücksichtigen. Die Umsetzung des Konzepts muss nun zügig erfolgen.

Der Ortsbeirat stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

TOP 3

Antrag der CDU: Asylangelegenheiten

Herr S. Lang (CDU) und der Ortsvorsteher sprechen über die aktuelle Situation der Asylanten.

TOP 4

Verkehrsangelegenheiten

- a) Der Ortsvorsteher informiert, dass das Verbotsschild „3,5 t“ in der Lauterbachstraße nicht deutlich erkennbar ist.
- b) Der Ortsvorsteher berichtet, dass die Fahrbahnmarkierungen teilweise schlecht sichtbar sind. Dies sollte bitte von der Verwaltung überprüft werden.
- c) Der Ortsvorsteher teilt mit, dass das Schild „Anwohner frei“ in der Neugasse deutlich sichtbarer hingehängt werden sollte.
- d) Der Ortsvorsteher informiert, dass laut einem Schreiben die Anwohner „Am Hasenstein“ 14 aufgrund parkender Autos schlecht in ihren Hof fahren können. Die Ortsbeiratsmitglieder sollen sich bis zur nächsten Sitzung ein Bild davon vor Ort machen.
Die Verwaltung soll vorab prüfen, ob in den Hof gefahren werden kann.
- e) Der Ortsvorsteher berichtet von einem Schreiben von Frau Koch, Zum Ordenswald 87, bezüglich Verbesserungen der Verkehrssituation in dieser Straße.
Das gleiche Schreiben liegt bereits der Abteilung Stadtplanung, Frau Pauly vor.
- f) Herr O. Weintz (SPD) teilt mit, dass die Arbeitsgruppe „Verkehrsberuhigung in Mußbach“ einen Antrag erarbeitet hat. Er schickt diesen an alle Fraktionen. Dann soll der Antrag im Ortsbeirat diskutiert werden.

TOP 5

Mitteilungen und Anfragen

- a) Herr R. Ipach (FWG) moniert erneut, dass der Briefkasten in der Eberhardstraße immer noch nicht versetzt wurde. Der ideale Standort wäre an der Ortsverwaltung.
- b) Herr W. Buchert (FWG) beschwert sich, dass der Platz am Bahnhof immer noch nicht als Parkplatz genutzt werden kann. Die „Grüne Truppe“ würde den Platz sauber machen; die Löcher müssten jedoch von der Verwaltung beseitigt werden.

- c) Herr R. Ipach fragt nach dem Wohnmobilstellplatz. Der Ortsvorsteher informiert, dass Mittel hierfür bei der TKS im Haushalt stehen. Sobald der REWE-Markt umgebaut wird, soll auch der Wohnmobilstellplatz entstehen.

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

Dirk Herber
Ortsvorsteher

Jutta Scherr
Protokollführer/in